

Wanderbericht von 3. September 2011

Etwas überrascht waren ich doch, als sich zur Wanderung gleich 27 Wanderbegeisterte, darunter 4 Kinder, angemeldet haben.

9 Teilnehmer reisten mit der Bahn von Linz-Urfahr aus bis nach Gerling an.

Andere hatten es lieber bequemer, sie fuhren mit ihren Autos bis nach Rottenegg, erstanden dort Fahrkarten für die Fahrt mit der Bahn nach Gerling und legten somit ein kurzes Stück der Anreise per Zug zurück.

Nach der Ankunft in Gerling wurde die ganze Gruppe auf die Linse gebannt zur Erinnerung. Peter Klopff war mit Kameras bewaffnet und sorgte während der ganzen Wanderung dafür, dass die schönsten Momente per Digicam festgehalten wurden.

Wir wanderten vom Startort Gerling gleich darauf los. Das Wetter war zum Glück heiter und die Wege von Anfang an bis zum Gasthof durchgehend asphaltiert, wie es auch versprochen wurde. Im Gasthaus war Dank Vorbestellung schon alles vorbereitet, als wir ankamen. Die Stimmung war prächtig, wir fühlten uns wie auf einer Geburtstagsfeier.

Nachdem alle vom Mittagessen gesättigt waren, wanderten wir weiter über einen wildwüchsigen Weg vorbei an einer alten Schlossruine bis wir schließlich bei normal gebauten Wegen in Rottenegg eintrafen, wo einige vorsorglich ihre Autos schon bei der Hinfahrt parkten, um anschließend die Heimreise gemütlich anzutreten.

Die gesamte Wanderstrecke betrug an die 6,5 km. Alle waren begeistert davon und lobten meine gute Organisation zu dieser schönen Wanderung für Herz und Seele.

Bericht: Leopold Hintringer